

Almasol Holzkittlösung

Anwendungsgebiete

- Lösemittelhaltige Fugenkittlösung zum Ausfüllen von Fugen
- Geeignet für alle uns bekannten Holzarten

Kurzcharakteristik

- Lösemittelhaltige Harzlösung zur einfachen Herstellung von Holzkitt aus Schleifstaub
- Unterliegt nicht der Zulassungspflicht durch das DIBT

Eigenschaften

- Sehr gute Schleifbarkeit
- Geeignet für Wasserlack-, Lösemittel- und Ölsysteme

Technische Daten

- Verbrauch: ca. 100-120 g/m²
- Trockenzeit: ca. 15-30 min, je nach Baustellenbedingungen und Fugengröße

Verarbeitung

- Verkittung nach dem Mittelschliff (Körnung 60 oder 80)
- Rühren Sie **Almasol Holzkittlösung** mit dem Schleifmehl des letzten Schiffs (Körnung 100-120) zu einer spachtelfähigen Masse an, Mischungsverhältnis: ca. 20:80
- Größere Fugen und Ausrisse sind vorzukitteln
- Nach dem Verkitten Feinschliff mit der Bandschleifmaschine
- Trockenzeit beträgt - je nach Baustellenbedingungen und Fugenbreite - zwischen 15 und 30 min.

Applikation

- Spachteln

Kennzeichnung

- UN-Nr. 1263
- Gefahrenhinweise: R11, R 36, R 52/53, R 66, R 67
- Sicherheitsratschläge: S 7, S 16, S 26, S 33, S 51
- Gefahrenbezeichnung: Leichtentzündlich, reizend
- Kennbuchstabe: F, Xi
- GISCODE: G3

Lieferform

- 1 Liter Gebinde
- 5 Liter Gebinde

Lagerbeständigkeit

- Mindestens 12 Monate im verschlossenen Originalgebinde



Den obigen Angaben liegen umfassende Versuche im Labor und in der Praxis zugrunde. Unsere Produkte unterliegen einer ständigen und lückenlosen Qualitätskontrolle. Das Ergebnis einer Versiegelung wird maßgeblich bestimmt durch die Qualität der verwendeten Produkte, der handwerklichen Ausführung, den Baustellenbedingungen und des verwendeten Holzes. Die ausgelobten Eigenschaften werden erreicht, wenn das Produkt nach unseren Vorgaben verarbeitet wird. Wir garantieren nur für die einwandfreie Qualität unserer Produkte, die Eignung muss im Zweifelsfall durch einen Probestrich überprüft werden. In diesem Zusammenhang beachten Sie immer die aktuelle Informationsmappe, die CTA-Broschüre und die Pflegeanweisung nach DIN 18356.

